



Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Bulletin

Stand 30.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 29.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit ¹ : Todesfälle weltweit ¹ :	169.785.879	+489.207	Genesen ^{1, 2} : 106.864.360
	3.530.159	+10.667	
Bestätigte Fälle Deutschland ³ : Todesfälle Deutschland ³ :	3.679.148	+3.852	
	88.406	+56	
Bestätigte Fälle Hessen ³ : Todesfälle Hessen ³ :	286.463	+352	
	7.325	+6	

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 30.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	18	0	10.930	322	106	39,2
LK Darmstadt-Dieburg	13	0	10.931	303	107	35,9
LK Fulda	3	3	13.232	262	38	17,0
LK Gießen	22	1	13.716	352	107	39,5
LK Groß-Gerau	28	1	13.938	286	176	63,8
LK Hersfeld-Rotenburg	12	0	6.043	171	53	43,9
LK Hochtaunuskreis	9	0	8.242	195	79	33,3
LK Kassel	10	0	8.117	223	81	34,2
LK Lahn-Dill-Kreis	7	0	12.268	215	58	22,9
LK Limburg-Weilburg	11	0	9.151	280	59	34,3
LK Main-Kinzig-Kreis	29	0	22.226	611	193	45,9
LK Main-Taunus-Kreis	7	0	8.871	210	68	28,5
LK Marburg-Biedenkopf	20	1	10.901	278	134	54,2
LK Odenwaldkreis	4	0	4.387	169	27	27,9
LK Offenbach	20	0	18.148	533	149	41,9
LK Rheingau-Taunus-Kreis	19	0	7.147	173	117	62,5
LK Schwalm-Eder-Kreis	2	0	6.634	228	57	31,7
LK Vogelsbergkreis	1	0	4.034	107	28	26,5
LK Waldeck-Frankenberg	10	0	6.238	152	91	58,2
LK Werra-Meißner-Kreis	0	0	3.613	156	37	36,8
LK Wetteraukreis	3	0	13.025	528	85	27,6
SK Darmstadt	2	0	5.728	148	34	21,3
SK Frankfurt am Main	57	0	38.584	789	369	48,3
SK Kassel	12	0	8.340	186	124	61,3
SK Offenbach	14	0	9.181	182	96	73,7
SK Wiesbaden	19	0	12.838	266	184	66,1
gesamt	352	6	286.463	7.325	2.657	42,3

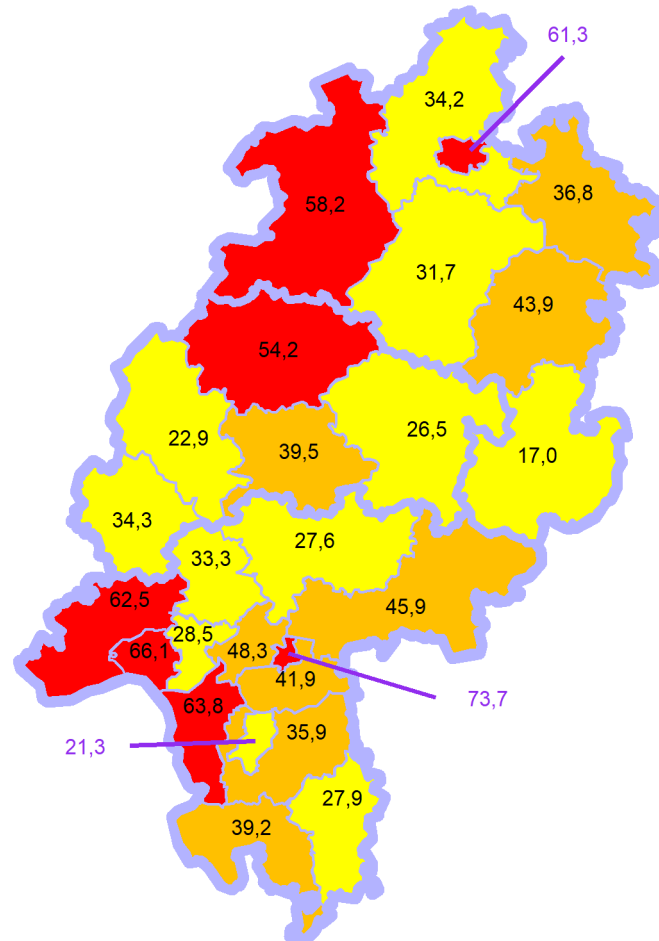
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle unterteilt nach den Grenzen der Eskalationsstufen des HMSI und der „Bundesnotbremse“

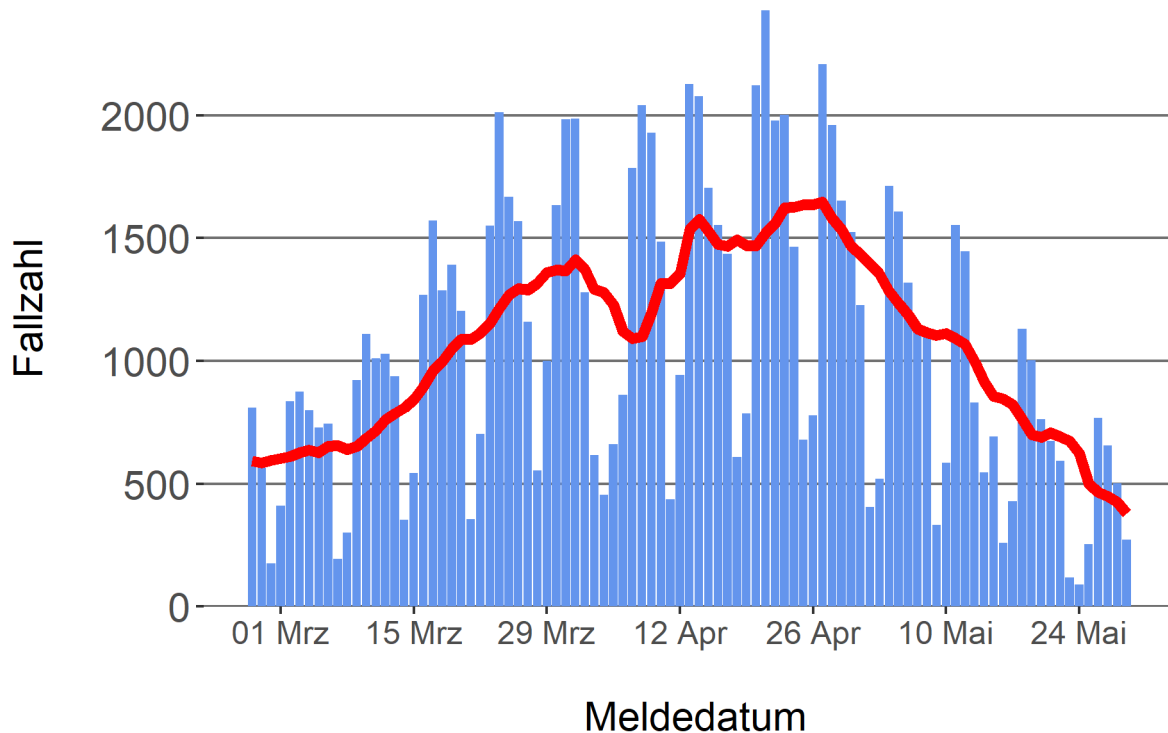
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link:
[Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7-Tage-Inzidenz	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens Wöchentliche Meldeverpflichtung Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> Prüfamt landesweites Infektionsgeschehen Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes –ausgenommen Kinder unter 14 Jahren Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 –5:00 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmungschutzmaske Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

hessenlink.de/2019nCoV

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de